

Am Gewässerlehrpfad tut sich was

Neue Tafeln laden zum Entdecken ein



Der Gewässerlehrpfad in Lage wächst: Drei neue Infotafeln wurden eingeweiht, die mit Unterstützung der Umweltstiftung Lippe realisiert wurden. Mit den Themen „Invasive Arten - ungebetene Gäste“, „Die Kläranlage“ und „Mühle Altrogge“ erhöht sich die Gesamtzahl der Stationen auf neun.

Die Infotafeln sind interaktiv ge-

Fortsetzung auf Seite 2

(v.l.) Xenia Belousov (ehemalige Schülerin), Jürgen Franke (Schulleiter - Realschule Lage), Janne Donner (ehemalige Schülerin), Thorsten Paulussen (1. Beigeordneter & allg. Vertreter des Bürgermeisters - Stadt Lage), Dr. Heinrike Heil (Geschäftsführerin - Stiftung Standortsicherung/Umweltstiftung Lippe), Sven Anders (Fachteamleiter Fachbereich 4 - Stadt Lage), Jan Runte (Fachbereich 4 - Stadt Lage), Amelie Chabert (ehemalige Schülerin), Wolfgang Somsen (Biologielehrer & Projektinitiator), Max Atslega (ehemaliger Schüler)



**HÖRGERÄTE
BREIDENSTEIN**

**Ihr Meisterbetrieb
für moderne
Hörhilfen**

im Ärztehaus Westtor
Lange Straße 51
32791 Lage
Tel. 05232 - 63093

Gepflegtes Zweifamilienhaus zum Modernisieren



Lage Exp. 11320:

Geräumiges Wohnhaus von 1959 im östlichen Stadtbereich mit Nähe zu Kiga und Einkaufsmöglichkeiten – ideal für eine Familie. Wohnfläche ca. 132 m². Vollkeller für Werkstatt/Partyraum. Gas-Brennwertheizung von 2022. Modernisieren Sie zeitgerecht und nehmen energetische Verbesserungen vor. Freuen Sie sich auf die wintergartenähnliche Terrasse und das sonnenverwöhnte Grundstück, ca. 867 m². Bedarfs-EA: 337,00 kWh/(a*m²); EEK: H.

Kaufpreis 275.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

Zwischen "Stadt und Land" zuhause sein!



Bad Salzuflen-Sylbach Exp. 11306:

Geräumiges Wohnhaus, ideal für mehrere Generationen. Gute Verkehrsanbindung an die B239/A2. Wohnfläche inkl. Anbau auf versetzten Ebenen, ca. 150 m² Wfl. mit 3 Bädern. Garage im Anbau. OG kann als komplette Wohnung genutzt werden. Großes Grundstück ca. 1.000 m² mit Gartenhaus. Energetische Sanierungen notwendig; Nachtspeicherheizung. Energieträger: Elektro. Bj. ca. 1912. Bed.-EA: 277,80 kWh/(a*m²); EEK: H.

Kaufpreis 190.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.

Attraktiv mit viel Platz für eine Familie!



Kachtenhausen Exp. 11398:

Tolles Haus-im-Haus Wohndomizil in ruhiger Lage. Modernisierte Maisonnette-ETW aus Bauj. 1973 mit ca. 147 m² Wfl. in familientauglicher Aufteilung. 2 neue helle Bäder mit Wanne/Dusche sowie Gä.-WC. Dachisolierung bis in die Spitze. Die obere Ebene kann auch als eigene Einheit genutzt werden. Großer Sonnenbalkon; Gartennutzung nach Absprache. Ölheizung von 1997. Garage und Carport. Verbrauchs-EA: 161,70 kWh/(a*m²); EEK: F.

Kaufpreis 179.000 € zzgl. 3,57 % Prov. inkl. MwSt.



Immobilien GmbH

Paulinenstraße 34 • 32756 Detmold

Tel. 05251 292 2955 • www.s-immobilien-gmbh.de

Fortsetzung der Titelseite

staltet und laden durch schöne Farbgestaltung, drehbare Elemente und einfache Verlinkung mittels QR-Code auf die Webseite des Gewässerlehrpfades zum Lesen ein. So können die Besucher spielerisch mehr über die Themen erfahren und an einem begleiteten Quiz teilnehmen. Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der Freiligrath-Realschule haben gemeinsam mit ihrem Biologielehrer Wolfgang Somsen die Prototypen entwickelt. „Von der Entwicklung der Prototypen bis zur Produktion sind jedes Mal einige Schritte zu koordinieren, aber es lohnt sich, wenn man sieht, wie begeistert die Schülerinnen und Schüler mitmachen“, sagt Somsen. Die anspruchsvolle Produktion der Tafeln erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Illustrator Bernhard Speh und einer Fachfirma. Die Infotafel „Invasive Arten - un-

gebetene Gäste“ am Geh- und Radweg auf Höhe des Allensteiner Wegs zeigt fünf eingeschleppte Tier- und Pflanzenarten wie Bismarckpflanze, Waschbär und Riesenhörnchen. Sie erklärt, welche Schäden diese Arten im Ökosystem verursachen. In unmittelbarer Nähe der Lagen Kläranlage beschreibt die Tafel „Die Kläranlage“ deren Funktionsweise und Bedeutung für Fließgewässer sowie die Weiterentwicklung von Klärwerken. Die Geschichte der „Mühle Altrogge“, von der Mehlproduktion bis zur heutigen Stromgewinnung durch Wasserkraft, wird auf einer weiteren Tafel an der Werre-Aufstauung an der Staufenbergstraße dargestellt. Auch die ökologischen Folgen von Wasseraufstauungen werden hier thematisiert. Der Gewässerlehrpfad erstreckt sich über 6,5 Kilometer entlang der Werre und behandelt zahlreiche Themen des Gewässer- und Umweltschutzes. Neben der Ge-

wässerqualität werden auch die Tiere und Pflanzen im und am Gewässer sowie Themen wie Umwelteinflüsse, Hochwasserschutz und Müllvermeidung behandelt. In den kommenden Jahren soll der Pfad auf bis zu 25 Lehrtafeln erweitert werden, um Spaziergängern, Radfahrern und Schulklassen allgemeinverständliche Informationen rund um den Natur- und Gewässerschutz zu bieten. „Die neuen Infotafeln sind ein konkretes Beispiel für erfolgreiche Umweltbildung, die das Bewusstsein für unsere Ökosysteme schärft und umweltgerechtes Verhalten fördert. Sie sind nicht nur Informationsquellen, sondern auch ein Zeichen des Engagements der jungen Generation für die Umwelt“, sagt Dr. A. Heinrike Heil, Geschäftsführerin der Stiftung Standortsicherung, die die Umweltstiftung Lippe treuhänderisch verwaltet. Die Umweltstiftung kündigt weitere Unterstützung an, um zusätzliche

Tafeln zu ermöglichen. „Die Zusammenarbeit zwischen Stadt, Schule, Umweltstiftung und weiteren Förderern ist ein hervorragendes Beispiel für ein gemeinsames Engagement zum Schutz unserer Umwelt. Wir freuen uns auf die weiteren Tafeln, die noch kommen werden“, bedankt sich Jürgen Franke, Schulleiter der Realschule Lage. „Ohne diese wertvolle Unterstützung wäre die Umsetzung eines solch umfangreichen Projekts nicht möglich.“ Thorsten Paulussen, Erster Beigeordneter der Stadt Lage, betont: „Mit dem Gewässerlehrpfad in Lage haben wir ein in dieser Form einzigartiges Projekt in NRW, bei dem Schülerinnen und Schüler etwas Bleibendes für die Menschen in unserer Stadt schaffen und zur lokalen Umweltbildung beitragen.“ Weitere Informationen sowie Videos sind auf der Webseite www.gele-lage.de verfügbar.

Es muss nicht immer Kaffeetrinken sein

AWO Pottenhausen



Beim letzten Treffen, dieses Mal an einem Samstag, trafen sich die AWO-Mitglieder und Freunde der AWO schon zur Mittagszeit im Vereintreff Pottenhausen. Der Vorstand konnte ein volles Haus begrüßen und zwar zu deftigen Grünkohl mit den üblichen Beilagen Kohlwurst, Kassler und Kartoffeln. Es war eine gelungene Sache, es wurde reichlich gegessen, miteinander erzählt und der Vorstand bekam sehr viel Lob für die tolle Idee einmal etwas anderes auszuprobieren.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

www.postillon.com | postillon.com/e-paper

Postillon

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERINNEN
Xenia Klass / Delphine Lührmann
Julia Winter

FON 02241 260-112
FAX 02241 260-139
E-MAIL verkauf@rautenberg.media

Großartiges Britannien - Yorkshire und Wales

Vortrag des Naturwissenschaftlichen und Historischen Vereins von Dietmar Tegt in der Sekundarschule Lage



Fotos: Dietmar Tegt

Yorkshire, „God’s Own Country“, ehemals größte Grafschaft im Vereinigten Königreich, überrascht mit großartigen Landschaften, lebhaften Städten und im wahrsten Sinne des Wortes mit zauberhaften Attraktionen. Die Reise beginnt in der Seestadt Scarborough. Scarborough Castle bietet einen Blick auf die Stadt und das Meer. Weiter geht es an der wildromantischen Heritage Coast nach Whitby. Aber auch die Whitby Abbey und der bunte Fischerhafen sind lohnenswerte Ziele. Nun wird es zauberhaft. Die North Yorkshire Moors Railway erinnert an Harry Potter. Die Museumsbahn war Kulisse im Film „Stein der Weisen“. Die Fahrt führt durch das North York Moors und ist eine der ältesten Bahnstrecken der Welt. York, Hauptstadt von Yorkshire, ehemals römische Hauptstadt Nordbritanniens und des Wikingerkönigreichs, hat eine wechselvolle Stadtgeschichte. Die mittelalterliche Stadtmauer und das York Minster sind

spektakulär. Liebling ist es in Harrogate, eine englische Parkanlage. Atemberaubend schön trumps der Lake-District-Nationalpark auf mit seinen Bergen, Seen und dem „Stonehenge des Nordens“, dem Castlerigg. Dieser liegt vor einer grandiosen Kulisse und ist ca. 2.000 Jahre älter als der weltbekannte Steinkreis Stonehenge. Liverpool, ein Name mit gutem Klang. Wer Musik liebt, kommt an Liverpool nicht vorbei. The Beatles, Garry and the Pacemakers und einige mehr machten die Stadt zur Musikhauptstadt. Der Spirit ist heute noch spürbar. Der historische Hafen und die Albert Docks stehen unter Weltkulturerbe. Das Anfield-Stadion ist die gute Stube des Liverpool FC. Bei einer Fahrt entlang der walisischen Küste kommen wir nach Conwy. Die Küstenstadt beeindruckt mit einer imposanten Stadtmauer und dem mächtigen Conwy Castle. Nicht weit von hier erstreckt sich der Snowdonia-Nationalpark mit seinen



Panoramen auf Berge und Seen. Zum Abschluss der Reise geht es in die Käsestadt Chester mit den mittelalterlichen Fachwerkkolonaden, die Bridgestreet und dem Bridgewater-Kanal, der dem Kohletrans-

port diene. Yorkshire - ein großartiges Stück Britannien. Der Vortrag beginnt am Montag, 2. Dezember, um 19.30 Uhr, in der Aula der Sekundarschule in Lage, Friedrichstraße 33. Der Eintritt ist wie immer frei.

h
ilf
auf tagespflege

Begegnungen, Aktivitäten und Gespräche in heller, offener und freundlicher Umgebung

- Kostenübernahme über ihre Krankenkasse
- Unverbindlicher Probetag nach Vereinbarung möglich
- Abhol- und Heimfahrtservice
- Täglich frische Küche



h
ilf
auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst für Helpup und Umgebung

Grundpflege z.B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z.B.:

- Medikamenten/-lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen o. Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen z.B.:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufe
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup
Tel.: 05202 6381 | Fax: 05202 9779 575
www.hilf-auf.de



Lippischer Heimatbund wandert

Die Wanderer im LHB OV Lage laden für Sonntag, 8. Dezember, zu einer ca. 7 Kilometer langen leichten Wanderung rund um den Werresiek ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz Eichenallee. Zum anschließenden Weihnachts-

essen ist ab 11.30 Uhr für eine Mitfahrgelegenheit zum Lokal gesorgt. Gästewanderer sind herzlich willkommen. Anmeldung bis Mittwochabend, 4. Dezember bei J. Bauer, Tel. 05222 3635354 und E. Rottschäfer, Tel. 05232 5411.

Skatrunde der AWO Pottenhausen

Es werden noch Damen und Herren zum Skat spielen gesucht. Jeden Mittwoch, ab 15 Uhr, ist der wöchentliche Treff der Skatrunde

im Vereinstreff an der Krentruperstraße in Pottenhausen. Interessierte bitte bei Winfried Niederböcker, 05232 4763.

Kneipenquiz und Musikfrühstück waren ein voller Erfolg



Die Gäste genießen das Frühstück und die Musik

Am vergangenen Wochenende lud der Bürgertreff Waddenhausen e.V. zu zwei besonderen Veranstaltungen ein und zog damit zahlreiche Gäste an:

Zum einen fand die mittlerweile dritte Ausgabe des Kneipenquiz (ohne

Kneipe) statt, zum anderen wurde erstmals ein Musikfrühstück in der Halle an der Soorendeide angeboten. „Das Kneipenquiz war mit über 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmern bis auf den letzten Platz ausgebucht. Mit der dritten Ausgabe unserer



Die Köpfe werden beim Kneipenquiz zusammengesteckt

Quizveranstaltung haben wir wieder voll ins Schwarze getroffen. Es ist großartig, wie viele unterschiedliche Teams an unserem Quizabend zusammenkommen und sich auch neue Gruppen bilden. Deshalb planen wir jetzt schon unser nächstes Kneipen-

quiz für das Frühjahr 2025“, berichtet Quizmasterin Benita Henning. „Auch unser Musikfrühstück war ein Erfolg auf ganzer Linie. Knapp 50 Gäste konnten wir in unserer Halle an der Soorendeide bewirten. Von Brötchen über Waffeln und Rührei bis hin zu Käsekuchen - hier war für jeden Geschmack etwas dabei“, erklärt Margret Gövert, Vorstandsmitglied des Waddenhauser Bürgertreffs. „Das Duo C&T, bestehend aus Claudia und Thorsten Kosakewitsch, spielte moderne Hits und Klassiker auf Gitarre und Saxofon. Besonders gefreut hat uns, dass auch einige Musikschülerinnen und -schüler ihre Talente einbrachten und mit Gitarrensongs das Programm bereicherten. Die musikalische Vielfalt spiegelte perfekt die bunte Auswahl unseres Frühstücksbuffets wider“, ergänzt Bürgertreff-Vorstandsmitglied Olaf Henning.

Mit diesem Veranstaltungswochenende hat der Bürgertreff Waddenhausen e.V. bewiesen, welche vielfältigen Veranstaltungen im Dorf möglich sind. Weiter geht es am 7. Dezember, ab 17 Uhr, am Bürgertreff (Altdorferstraße 58) mit dem Nikolaustreff - Lippes kleinstem Weihnachtsmarkt.



Marit Lehnert, Sam Wiemann und Leonie Wilke raten um die Wette

Unsere Hände für viele Pfoten

JHV des Lippischen Tierschutzvereins „Unsere Hände für viele Pfoten“ e.V.



Futterstelle sondern auch geschützte Schlafplätze haben. In einer launigen Ansprache dankte Marianne Rautenberg allen Geehrten für deren Einsatz. Im anschließend von Pamela Käbner vorgetragenen Tätigkeitsbericht wurde deutlich, wie intensiv sich die ehrenamtlichen Tierschützer für die Mitgeschöpfe einsetzen. Horst Frevert kommentierte den Bericht, in dem er anprangerte, dass von seiten der Politik viel zu wenig unternommen wird, um das Los der Mitgeschöpfe im Sinne des Tierschutzgesetzes wirklich zu verbessern.

Im anschließenden Austausch über bevorstehende Aktionen standen Info-Stände, Teilnahme an der Demonstration in Aurich gegen Tiertransporte in Drittländer, Anfragen an Landes- und Bundespolitiker und Tierversmittlungen im Mittelpunkt.

Den Lippischen Tierschützern liegt natürlich nicht nur das Schicksal der Haustiere am Herzen, auch die sogenannten „Nutztiere“ müssen viel besser vor Leid und Missbrauch geschützt werden, als das bisher der Fall ist.

Die Vorsitzende Marianne Rautenberg begrüßte die zahlreich anwesenden Aktiven des Vereins. Im Mittelpunkt standen dieses Mal Ehrungen von langjährigen Unterstützern des Vereins. Geehrt wurden: Barbara Dröge, Renate Loose, Monika Rieke und Horst Frevert, die betagten Tierschüt-

zer/innen haben den Verein von der ersten Stunde an unterstützt und sind bis heute dabei. Die Frage der Jubilare, ob denn die Schließenanlage in Voßheide mittlerweile geschlossen ist, musste die Vorsitzende mit Bedauern verneinen, was auf Unverständnis der Anwesenden stieß.

Ebenfalls geehrt wurde das Ehepaar Buba aus Lemgo-Lüerdissen, die den Aktiven des Vereins tatkräftig beim Eindämmen der dortigen Katzenpopulation halfen. Andreas Buba hat darüberhinaus Unterkünfte für die inzwischen kastrierten Tiere geschaffen, so dass alle Katzen nicht nur eine



Musizieren für Jung und Alt in der Notunterkunft Lage-Hörste

Musikprojekt der Musikschule Lage soll weitergeführt werden



Janine Dahlmann (r., Stv. Leiterin Musikschule Lage) sowie Johanna Neugebauer (Bildmitte, Umfeldmanagerin der Malteser) und Sandy Klassen (l., Erzieherin in der Malteser Kinderstube) freuen sich, dass die Kinder begeistert am Musikprojekt teilnehmen.

Hörste. Jeden Donnerstagvormittag herrscht große Aufregung und Vorfreude bei allen Kindern in der Notunterkunft Lage-Hörste. Für eine Stunde kommt Janine Dahlmann, stellvertretende Leiterin der Musikschule Lage, um mit den Kindern im Alter von zwei bis 14 Jahren gemeinsam zu singen und zu musizieren. Nach den diesjährigen Sommerferien ist das Projekt gestartet, gefördert durch „Heimat: Musik“, ein Projekt des Landesverbandes der Musikschulen in NRW. Rund zwölf Kinder sind regelmäßig dabei. Ein zusätzlicher Kurs mit Musikpädagoge David Krüger findet für die musikinteressierten erwachsenen Bewohner der Notunterkunft am Nachmittag statt. Beide Angebote werden begeistert angenommen. Janine Dahlmann wird daher eine weitere Bewilligung der Projektkosten beider Kurse bis Mitte Juli 2025 beantragen. Johanna Neugebauer, Umfeldma-

nagerin der Malteser in der Notunterkunft Lage-Hörste, freut sich sehr für die Bewohner: „Besonders die Kinder nehmen die Regelmäßigkeit und Struktur gerne an. Nebenbei erweitern sie spielerisch ihre Deutschkenntnisse.“ Im Musikunterricht kommen neben Gitarren auch Rasseln und Klanginstrumente zum Einsatz. Gesungen wird in verschiedenen Sprachen. Für die anstehende Weihnachtsfeier der Notunterkunft ist ein Auftritt der Musikgruppen geplant. Janine Dahlmann ist besonders von der Wertschätzung der Kinder begeistert: „Die Kinder lernen schnell und fordern dies auch ein. Die Sprachunterschiede sind dabei kein Problem, alle helfen sich gegenseitig. Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Monate.“ Die Bezirksregierung Detmold betreibt die Notunterkunft in Lage-Hörste. In ihrem Auftrag kümmern sich die Malteser um die Bewohner.

Der VdK Ortsverband Lippe-West hat die Feuerwehr im Haus



Am 16. November hatte der Ortsverband Lippe-West die Feuerwehr im Haus. Der Vorstand konnte Stadtbrandinspektor Detlef Lemke von der Feuerwehr aus Lage für einen Vortrag gewinnen. Hierbei ging es um den Notruf 112. Fachmännisch und mit vielen interessanten, sowie wichtigen Hinweisen wurden die Mitglieder des Ortsverbandes im vollbesetzten Bürgerhaus über den Notruf 112 informiert. In diesem Zusammenhang übermittelt der VdK Lippe-West

besonderen Dank und Wertschätzung an die in Lage-Lippe, ehrenamtlichen Feuerwehrleuten. Der Vortrag der Feuerwehr Lage, über die Notrufnummer 112 war nicht nur informativ, sondern auch von großem praktischem Nutzen - eine tolle Idee, die Aufmerksamkeit auf ein so wichtiges Thema zu lenken. Detlef Lemke wurde mit viel Applaus für seinen Vortrag von allen anwesenden Mitgliedern belohnt. Beim anschließend geselligen Bei-

sammensein mit Haxen, leckeren Beilagen und Getränken den Nachmittag dann gemütlich ausklingen zu lassen, schafft nicht nur ein Gemeinschaftsgefühl und eine angenehme Atmosphäre, sondern fördert auch den Austausch unter den Mitgliedern. Der Vorsitzende Michael Zwirner bedankte sich bei allen Mitgliedern für das zahlreiche Erscheinen und erwähnte in diesem Zusammenhang schon die nächste Veranstaltung im Dezember. Hier konnte der Vorstand ein bekanntes Orchester für seinen Adventnachmittag engagieren. Ebenso erwarten unsere Mitglieder weitere tolle, kleine Überraschungen. Diese Vorbereitungen und Durchführungen kann der Ortsverband nur mit einem tollen, guten Team im Vorstand durchführen. Der Vorstand wurde hier mit viel Applaus für die zurückliegende Arbeit von seinen Mitgliedern belohnt.

Am 14. Dezember findet der Adventsnachmittag des Ortsverbandes

Lippe-West statt.

Ab 15 Uhr lädt der VdK Ortsverband seine Mitglieder in das Bürgerhaus Lage ein. Wieder hat der Vorstand für den Adventsnachmittag ein tolles Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. Wir freuen uns auf eure verbindliche Anmeldung bis zum 7. Dezember

Denkt bitte auch hier an das begrenzte Platzangebot und meldet euch rechtzeitig an. Späterer Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Bereits angemeldete Teilnehmer sind natürlich berücksichtigt.

Anmeldungen bitte unter:
Michael Zwirner, 05232/67939, oder E-Mail: michael.zwirner@web.de
Renate Müller, 05232/2202, oder E-Mail: Kinderarche12@googlemail.com
Gabi Meier zu Döldissen, 05231/3064949, E-Mail: gabimzd@icloud.com

Gospelchor Stapelage wieder mit Konzert

Songs for Christmas in der Marktkirche Lage



Zu den besonderen Traditionen der Weihnachtszeit in Lippe gehören seit mehr als 40 Jahren die Weihnachtskonzerte „Songs for Christmas“ mit dem Gospelchor Stapelage. Die Konzertreihe beginnt am Sonntag, 8. Dezember, um 17 Uhr in

der Marktkirche Lage. Die Leitung des Konzertes liegt wieder in den bewährten Händen von Prof. em. Rainer Weber, der den Chor auch wieder am Piano begleiten wird. Er hat für das Konzert ein Programm mit vielen neuen aber auch bekann-

ten, meist weihnachtlichen und winterlichen Songs zusammengestellt. Ein Schwerpunkt des Programms liegt u.a. wegen der aktuellen politischen Situation auch auf Songs zum Themenkreis Frieden, Hoffnung und Zuversicht. Da erklingen u.a. auch Lieder von Chris de Burgh, Mariah Carey, Barry Manilow und Paul McCartney, die sich besonders mit diesem Thema befasst haben und dazu bekannte Songs geschrieben haben. Natürlich werden auch die traditionellen Weihnachts- und Winterlieder verschiedenster Stile, Länder und Epochen in dem Programm nicht zu kurz kommen. Eine weitere Besonderheit zeichnet dieses Jahr die Konzerte aus: Durch ein im August stattgefunde-

nes Projektsingen sind viele neue Sängerinnen und Sänger zum Chor gestoßen, die nun zum ersten Mal mit dem Gospelchor Stapelage in Lage ein Konzert geben. Natürlich werden auch wieder mehrere Solobeiträge dazu beitragen, dass dieses Konzert wie gewohnt abwechslungsreich und unterhaltsam wird. Karten für 12 Euro im Vorverkauf gibt es für das Konzert in bei Buchhandlung Brückmann in Lage, Lange Straße 79, Restkarten für 15 Euro an der Abendkasse. Weitere Informationen zu den Konzerten im Internet unter www.gospelchor-stapelage.de und auf Facebook unter www.facebook.com/gospelchorstapelage.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Hochwasser/Überflutungsschutzkonzept Waddenhausen

Mehrfach wurden Teile von Lage von Starkregenereignissen getroffen. Gegenmaßnahmen wurden schon getroffen: Wasserabfluß verlangsamen, Engstellen beseitigen usw. z.B. am Baugebiet Oberen Bült und aktuell an Dorfstraße und Vorlandweg in Ehrentrop. Die Ratsgremien haben nun ein größeres Projekt in Waddenhausen auf den Weg gebracht.

Stellungnahme der Grünen:

Die Fraktion begrüßt das Hochwasser- und Überflutungsschutzkonzept für das Einzugsgebiet des Waddenhauser Bachs und unterstützt die Maßnahmen zur Minderung der Hochwassergefahren. Die Starkregenereignisse haben die Dringlichkeit solcher Schutzmaßnahmen verdeutlicht. Die geplanten Schritte leisten Beiträge zur Anpassung an die zunehmenden klimabedingten Wetterextre-

me. Gleichzeitig möchten wir auf Folgekosten und langfristige Konsequenzen hinweisen, die durch ein unzureichendes Engagement im Klimaschutz entstehen. Hochwasserschutz ist notwendig, doch es ist nur eine Teillösung, wenn wir nicht entschlossen den Klimaschutz vorantreiben. Extremwetterereignisse wie Starkregen und Hochwasser nehmen an Häufigkeit und Intensität zu und belas-

ten Infrastruktur und kommunale Finanzen. Investitionen in präventiven Klimaschutz sind unverzichtbar, um erhebliche Kosten in der Zukunft zu vermeiden. Die Klimakrise erfordert eine zügige Transformation in vielen Bereichen, (Erneuerbare Energien, nachhaltige Stadtentwicklung...), um solche Maßnahmen langfristig möglichst überflüssig zu machen.

Reimund Neumann

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

LAGE

ELAN Tankstelle
Lemgoer Str. 80

Marktkauf
Heidsche Str. 68

Nahkauf
Lange Str. 58

Genuss-Company
Lange Str. 69

S-Punkt Online GmbH
Friedrichstr. 10

Lagenser Fruchtsäfte
Triftenstr. 57-63

Shell Tankstelle
Schötmarsche Str. 34

Raiffeisen Markt
Triftenstr. 111

Westfalen Tankstelle
Schötmarsche Str. 356
(auch das Blaue Blatt Bad Salzuflen)

Rewe Markt, Lage/Müssen
Landwehrstraße 25

Rewe Markt, Lage/Hardissen
Lückhauser Straße 35

DETMOLD

Oil Tankstelle
Bielefelder Str. 467

BAD SALZUFLEN

Markant Markt Hofmann
Hauptstraße 39
(auch das Blaue Blatt Bad Salzuflen)

Bei uns erhalten Sie den



kostenlos!

Bester Verein



Foto: privat

Am Samstag, 16. November, hat die Kempoka Ryu Steinheim e.V. die 13. Offene Kempo-Meisterschaft ausgerichtet. Neun Vereine aus OWL und Niedersachsen sind mit rund 120 Karatekas, Kinder, Jugendliche und Erwachsene,

Weiß- bis Schwarzgurt gegeneinander angetreten. Darunter stellten sich auch 14 SportlerInnen der Trainingsgemeinschaft BSV OWL e.V. und SuS Lage e.V. mit ihrem Können sehr erfolgreich mit 32 Platzierungen unter

Beweis. Melissa Kappelhoff sowie Sophia und Jessica Brum haben jeweils als Turnierbeste in allen vier Disziplinen den ersten Platz belegt. Die drei besten Vereine wurden ebenfalls ausgezeichnet: Der ers-

te Platz ging mit 20x 1. Platz, 9x 2. Platz und 3x 3. Platz als „Bester Verein“ an die Trainingsgemeinschaft BSV OWL e.V. und SuS Lage e.V., der zweite Platz an Shaolin Ch’uan Fa Schieder und der dritte Platz an den Karateverein Nordhorn. Die Platzierungen vom BSV OWL e.V. und dem SuS Lage e.V.:
Juri Wienhold: 2KK
Cedric Talaska: 2KK, 3EK, 3SV
Carlos Hellkamp: 1KK, 1EK, 3SV
Alexander Schneidmiller: 2KK, 2EK
Nika Welz: 1KK 2EK
Joshua Lenz: 2KK
Sophia Brum: 1KK, 1EK, 1MK, 1SV
Melissa Kappelhoff: 1KK, 1EK, 1MK, 1SV
Marisa Kappelhoff: 1KK
Alex Golubkov: 1KK, 1EK, 2SV, 1WK
Jessica Brum: 1KK, 1EK, 1MK, 1SV
Rafael Kappelhoff: 2KK, 2EK
Marco Geutner: 1SV
Disziplinen:
KK = Kihon Kumite
EK = Einzelkata
MK = Mannschaftskata
SV = Selbstverteidigung
WK = Waffenkata

REGIONALES

Hutecek erfolgreich an linker Hand operiert



Lukas Hutecek wurde erfolgreich an der linken Hand operiert. Foto: TBV Lemgo Lippe

Nach Spielmacher Lukas Hutecek hielten die Fans des TBV Lemgo Lippe beim Pokalspiel gegen den HSC 2000 Coburg vergeblich Ausschau. Der österreichische Nationalspieler hatte sich beim Länderspiel des ÖHB-Teams gegen die Schweiz am vergangenen Sonntag, 10. November, an der Hand verletzt und konnte die Reise nach Oberfranken nicht mit antreten. In einer Abwehraktion erhielt Hutecek einen Schlag auf seine Hand und musste das Spiel fortan frühzeitig beenden. Anschließend brachten Untersuchungen eine Mittelhandfraktur an der linken Hand zum Vorschein, die am Donnerstag erfolgreich operiert wurde. Der Österreicher wird dem TBV somit mehrere Wochen fehlen.

Mit der Rikscha zum TBV-Heimspiel: Besonderes Angebot für Senioren geht in zweite Runde



Horst Kays und die Seniorinnen freuen sich über den Ausflug zum TBV-Heimspiel. Foto: TBV Lemgo Lipp

Raus aus dem Seniorenheim, rein in die Phoenix Contact-Arena. Was sich so einfach liest, ist für ältere Menschen, bei denen die eigene Mobilität nachlässt, häufig nicht so einfach umzusetzen. Zu beschwerlich ist die eigenständige Anreise zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Auto. Eine tolle Möglichkeit schaffen deshalb Horst

Kays und der Verein Freundeskreis St. Loya e. V.: Mit ihrem Projekt „Auf Achse“ bieten sie kostenlose Rikscha-Fahrten für Bewohnerinnen und Bewohner der Lemgoer Senioreneinrichtungen an. Bereits beim Heimspiel gegen den SC DHfK Leipzig ermöglichen sie es so zuletzt drei Seniorinnen das Spiel live vor Ort zu

besuchen. Gegen die Rhein-Neckar Löwen geht das Projekt nun in die zweite Runde. Die Idee zu dem Projekt kam Initiator Horst Kays per Zufall, als er auf das ursprünglich aus Dänemark stammende Rikscha-Projekt „Radeln ohne Alter“ stieß. Das Ziel: Senioren und Seniorinnen mit Rikscha-Fahrten wieder ein Stück Mobilität zurückgeben. Schnell wuchs der Gedanke Fahrten zu den TBV-Heimspielen anzubieten. Gegen Leipzig setzte Kays zuletzt

die Idee in die Tat um. Doch die Premierenfahrt soll nur der Startschuss für weitere Ausflüge in den Lemgoer Hexenkessel sein. Damit Kays jedoch regelmäßig Rikscha-Fahrten zu den Heimspielen in der Phoenix Contact-Arena anbieten kann, ist er auf die Unterstützung von ehrenamtlichen Fahrern und Sponsoren angewiesen. Wer Interesse hat oder mehr über das Projekt erfahren möchte findet alle Infos und Kontaktdaten unter freundeskreis-stloyen.de.

Erster Laternenumzug für die Kinder der Notunterkunft Lage-Hörste

Die „aktivgruppe Hörste“, die sich ehrenamtlich für die Bewohner der Notunterkunft engagiert, hat die Familien der Einrichtung am 26. Oktober zum Laternenbasteln eingeladen. Mit gespendetem Bastelmateri- al, Laternenstäben und elektri- schen Teelichtern haben die Kin- der der Notunterkunft gemein- sam mit den engagierten Ehren- amtlichen und ihren Eltern einen Tag lang Laternen gebastelt. Um für den Umzug beim Hörster Dorf- fest vorbereitet zu sein, wurden in der hauseigenen Kita noch La- ternenlieder einstudiert.

Am 1. November zur Eröffnung des Hörster Dorffestes kamen dann rund 24 Kinder mit ihren Eltern und anderen Bewohnern der Unter- kunft zusammen um mit den Hörster Familien am traditionel- len Laternenumzug durch Hörste teilzunehmen. Nach dem Umzug freute sich jedes Kind sehr über ein Lebkuchenherz und den Aus- klang auf dem Hörster Dorffest. Die Vorbereitung und auch die besondere Atmosphäre beim ers- ten Laternenumzug haben allen Kindern, Eltern und Ehrenamtli- chen viel Freude bereitet und eine schöne Erinnerung geschaffen.

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Team- integration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Der Postillon Lage | 2. Jahrgang | Nr. 24 | Montag, 25. November 2024 | Kw 48 | Rautenberg Media | www.postillon 9



Gaube oder Dachfenster?

Welche Aspekte gilt es zu berücksichtigen?



Wer nach Fensterlösungen für Dachschrägen sucht, hat die Wahl zwischen Dachfenstern und Gauben. Foto: Velux/akz-o

Wer sich mit der Fensterplanung in Räumen mit Dachschrägen beschäftigt, hat neben den Fenstern im Giebel im Wesentlichen zwei Optionen: Dachfenster oder Gaube. Wo liegen die Vor- und Nachteile der beiden Varianten? Eine Gaube ist ein Dachaufbau auf das bestehende Schräg-

dach, durch den zusätzliche Wohnfläche mit voller Stehhöhe gewonnen wird. Sie kann in unterschiedlichen Formen realisiert werden und verändert das Gesamterscheinungsbild eines Hauses maßgeblich. Das kann sich einerseits als interessanter architektonischer Akzent erwei-

sen, andererseits auch problematisch sein. Denn bei nahezu allen Bauvorhaben dieser Art ist eine Baugenehmigung erforderlich. Zudem ist bei denkmalgeschützten Gebäuden solch eine Veränderung der äußeren Form meist gar nicht erlaubt.

Da eine Gaube ein aufwendiger Aufbau auf dem Dach ist, ist die fachmännische Installation, Dämmung und Eindeckung notwendig. Dadurch ist der Einbau von Dachfenstern in der Regel günstiger. Sie bieten zudem den Vorteil, dass aufgrund ihrer Lage in der geneigten Dachfläche bis zu dreimal mehr Tageslicht hineinströmt als beim senkrecht in der Gaube installierten Fenster. Das

Licht kann durch die geneigte Lage im Dach deutlich weiter in die Tiefe des Raumes gelangen. Allein durch die Öffnung des Daches entsteht auch schon mehr Kopffreiheit und so etwas mehr Wohnfläche mit voller Stehhöhe.

Wer hohen Tageslichteinfall mit möglichst großem Zugewinn an Wohnfläche kombinieren will, kann sich auch für eine Lösung entscheiden, die beide Vorteile in sich vereint. Velux etwa bietet mit der Lichtlösung Raum eine Variante, bei der die Dachfenster mit einem Aufkeilrahmen steiler in der Dachschräge ausgerichtet werden und so zusätzlich nutzbare Fläche unter dem Fenster entsteht. Noch mehr Tageslicht schafft die Lichtlösung Panorama. Bei ihr werden zwei Reihen von zwei oder drei Dachfenstern miteinander kombiniert. Die untere Kombination wird wieder durch einen Aufkeilrahmen steiler ausgerichtet. Die Fläche darüber wird anders als bei einer Gaube nicht mit Dachziegeln gedeckt, sondern durch eine zweite Fensterreihe geschlossen. Das sorgt für maximalen Tageslichteinfall und einen Ausblick wie in einem Atelier. Sorgen vor zu viel Wärmeeinstrahlung an heißen Sommertagen sind unbegründet. Außen vor den Fenstern angebrachte Hitzeschutz-Markisen oder Rollläden können bei Bedarf verhindern, dass die Sonnenstrahlen überhaupt auf die Scheiben treffen. (akz-o)

Raabe
IHR FACHHANDELSPROFI IN LIPPE

**BADIDEEN - HEIZUNGEN
INDUSTRIEBEDARF**

Im Seelenkamp 32
32791 Lage
Tel: 05232 9486-0
www.raabe-lage.de



TEPPICHE
individuell in Maß und Gestaltung
gekettelt - eingefasst - konfektioniert

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60

farben PRÜSSNER
EIN HAUS VOLLER IDEEN



Dachfenster (rechts) und Gaube (links) in diesem Badezimmer zeigen den Unterschied: Während durch die Gaube mehr Wohnfläche mit voller Stehhöhe gewonnen wird, sorgt das Dachfenster für einen deutlich höheren Tageslichteinfall. Foto: Velux/Michael Christian Peters/akz-o

Deutschlandweit

20.000 Energieeffizienz-Experten*innen gelistet



Ob neue Dachfenster oder eine Fassaden-Sanierung - qualifizierte Fachkräfte der Energieeffizienz-Experten-liste, kennen sich aus mit Förderungen des Bundes und können helfen. Seit September 2024 werden über 20.000 der Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen in der Liste geführt. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o

Wer beim energieeffizienten Bauen oder Sanieren von staatlicher Förderung profitieren möchte, kann das mit Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen. Zu finden sind die Fachkräfte online in der Energieeffizienz-Expertenliste, die von der Deutschen Energie-Agentur (dena) im Auftrag der Bundesregierung geführt wird. Seit September 2024 sind dort 20.000 Expertinnen und Experten gelistet und mehr als 18.000 von ihnen über die Onlinesuche der Website auffindbar. Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen sind Profis aus Ingenieurwesen, Architektur sowie Handwerk, die sich zusätzlich auf klimafreundliches Bauen, Sanieren und Energieberatung spezia-

lisiert haben. Sie sind ein wichtiger Schlüssel zum Erreichen der Klimaziele der Bundesregierung im Gebäudesektor. Die Fachkräfte beraten vor Ort, planen Maßnahmen und begleiten Bauprojekte nach energiespezifischen Vorgaben - individuell, entsprechend den Anforderungen und des Budgets ihrer Kunden. Sie unterstützen private Bauherrinnen und Bauherren, Kommunen oder Unternehmen vor allem dabei, Fördermittel des Bundes zu beantragen. Während die Bezeichnung „Energieberater/Energieberaterin“ nicht geschützt ist, gewährleistet die Energieeffizienz-Expertenliste Kontakt zu nachweislich qualifizierten Fachleuten. Nur Expert-



Ob Neubau oder Sanierung - qualifizierte Fachkräfte der Energieeffizienz-Expertenliste wissen immer Rat. Bundesweit werden über 20.000 der Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen in der Liste geführt. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o



Vor einer Sanierung sollte immer eine qualifizierte Beratung durch einen Energieeffizienz-Experten bzw. eine -Expertin der Energieeffizienz-Expertenliste erfolgen. Foto: dena/photothek, Ute Grabowsky/akz-o

innen und Experten, die ausreichende berufliche Qualifikation, fachliches Know-how zu den aktuellen, förderpolitischen Entwicklungen und über umfassende energetische und bauphysikalische Kenntnisse verfügen, dürfen hier aufgenommen werden. „Qualifizierte Energieeffizienz-Experten und -Expertinnen bilden das Fundament zur Erreichung unserer Klima-ziele. Nur mit ihnen können wir die enormen, aber schwer erschließbaren Einsparpo-

tenziale im Gebäudebereich realisieren. Jedes Bauvorhaben, egal ob von jungen Familien oder Unternehmen, profitiert von ihrer Begleitung ebenso wie der Klimaschutz“, betont Katharina Bensmann, Leiterin für das Arbeitsgebiet Planung und Beratung, Strategische Entwicklung im Bereich Klimaneutrale Gebäude (KNG) bei der dena. Mehr Informationen zur Energieeffizienz-Expertenliste unter www.energieeffizienz-experten.de/info. (akz-o)

BECKMANN

FENSTERBAU

FENSTER
ROLLLÄDEN
HAUSTÜREN
INSEKTENSCHUTZ
MARKISEN
GARAGENTORE
SMART HOME

Helpuper Straße 42
32791 Lage/Lippe
TEL +49 5232 975 96 0
FAX +49 5232 975 96 29
info@beckmann-fensterbau.de
www.beckmann-fensterbau.de

Bei uns wird FACHBERATUNG groß geschrieben!



FLIESENSTUDIO-LAGE

W+S GmbH & Co. KG



Im Seelenkamp 8c · 32791 Lage
Telefon 0 52 32/6 44 43
Telefax 0 52 32/6 66 08

FLIESEN · SANITÄR
MARMOR · KLINKER

Schauen Sie doch mal vorbei:
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

LandFrauen LippeWest feierten gemeinsam mit dem Landwirtschaftlichen Verein Teutoburg das Erntedankfest



Viele Gäste, darunter auch zahlreiche Familien mit Kindern, trafen sich auf dem Leopoldshöher Heimathof. Gemeinsam haben die Landfrauen LippeWest und der Teutoburger Landwirtschaftliche Verein ihr traditionelles Erntedankfest gefeiert. Die Landfrauen haben sich richtig ins Zeug gelegt und alles super vorbereitet und geschmückt, drinnen und draußen mit viel Liebe zum Detail. Strohballen waren mit Mais, Kürbis-

sen, Zuckerrüben und Äpfeln geschmückt. Die Tische haben sie mit Blumen und Kastanien verschönert, dazwischen standen kleine Holztiere. Töns Meier zu Döldissen vom Landwirtschaftlichen Verein Teutoburg zog in seiner Begrüßungsrede eine Bilanz des vergangenen Jahres aus landwirtschaftlicher Sicht. Auf Grund des ständigen Regen gab es schlechte Erträge und mindere Qualitäten. Die Rübenkampagne starte-

te früh und mit wenig süßen, dafür aber vielen Rüben. Der Mais war gut und die Kartoffelernte ebenfalls, zumindest das was bis jetzt geerntet wurde. Er blieb optimistisch dass die restliche Ernte gut eingefahren werden kann. Meier zu Döldissen sprach auch über die Entwicklung der Landwirtschaft, insbesondere der kleineren Höfe wie sie in unserer Gegend bestehen und deren immer größeren Problemen, sich gegenüber den großen Agrarfirmen zu behaupten.

Er kritisierte dass der Markt immer stärker mit preiswerter, ausländischer Ware überflutet wird. Preise bei denen die hiesigen Landwirte wegen erheblich höherer Kosten nicht mehr mithalten können. Sein Dank galt den vielen Helfern die das Erntedankfest ermöglichten und bei der Familie Westerheide, die das Fest mit Gegrillten versorgten. Mit einem kleinen Hinweis und einem Schmunzeln auf das leere Sparschwein sagte er, dass es sich bestimmt sehr über etwas „Zuwachs“ freuen würde. Abschließend hielt Pastor i.R. Ulrich Rottschäfer aus Leopoldshöhe eine Andacht zu dem Bibelwort: „Wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen“ (2.Kor 9). Dabei fragte er, was eine

Erntedankfeier ohne Dankbarkeit zu Gott überhaupt wert sei. Wenn dem Erntedanktag Gott als der Adressat des Dankes verloren gehe, dann sei man bei Apfelfest und Grünkohlkönig, dann feiere man bei aller hochspezialisierten, anstrengenden, unbedingt dankenswerten Leistung der Landwirtschaft am Ende nur sich selbst. Deshalb müsse man heute neu lernen, Gottes Wirken zu erkennen und dann ausdrücklich auch seinen Segen zu erbitten. Unter der Bitte um Gottes Segen würde der Mensch die Welt nicht wie etwas behandeln, über das er nach Belieben verfügen kann. „Mit dem bloßen Gedanken an Gott meine Arbeit beginnen, mit der Bitte um Gottes Segen die Arbeit verrichten, das bringt die Verantwortung vor Gott hervor bei dem, was ich tue“, eben das sei dann ein „Säen im Segen und Ernten im Segen“! Nach dem offiziellen Teil ging es zum geselligen Teil des Fests. Für das leibliche Wohl gab es ein vielseitiges Salatbuffet mit selbst gemachten, regionalen und aus eigenem Garten stammenden Zutaten. Dazu konnten sich die Gäste leckere Bratwürstchen und Schnitzel schmecken lassen. Alles in allem war es wieder einmal ein gelungenes Fest.

www.postillon.com | postillon.com/e-paper

Postillon

Billinghausen | Ehrentrop
Hagen | Hardissen | Heiden
Heide | Heidehausen
Hörste | Kachtenhausen
LAGE | Müssen | Ohren
Pritzhede | Pritzenhausen
Waddenhausen | Wissenrup

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Neuzugang bei den Blauen Blättern.

Seit Januar 2023 ergänzt der **Postillon Lage** unser Portfolio von Rautenberg Media. Wir freuen uns sehr, den beliebten Postillon Lage fortzuführen und Sie weiterhin mit aktuellen, lokalen und regionalen Nachrichten zu begeistern.

Der Vorteil für Sie: Sie können Ihre Reichweite erhöhen und von nun an **Kombi-Anzeigen** im Gebiet schalten, das **Leopoldshöhe, Oerlinghausen, Bielefeld, Bad Salzuflen und Lage** umfasst. Überzeugen Sie noch effektiver mehr Kunden von Ihnen und ihrem Können.



Weiterführende Informationen finden Sie in unseren Mediadaten oder auf unserer Webseite:
www.rautenberg.media/mediadaten

Gerne machen wir Ihnen ein individuelles Kombi-Angebot!

MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Delphine Lührmann
Julia Winter

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL verkauf@rautenberg.media

**RAUTENBERG
MEDIA**





Zukunftssicherer Job mit Menschlichkeit und Aufstiegschancen

Residenzleiterin Pia Pape liebt ihre Arbeit in der Altenpflege



Pia Pape fühlt sich als Residenzleiterin in der Altenpflege richtig wohl. Foto: DJD/Alloheim Senioren Residenzen

Wer eine sinnvolle und sichere Arbeitsstelle mit Aufstiegs- und Weiterentwicklungschancen sucht, sollte sich über die vielfältigen Möglichkeiten in der Pflege informieren. Denn fest steht: Karriere machen geht auch dort. Die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Deutschland wird allein durch die zunehmende Alterung bis 2055 um 37 Prozent zunehmen. Dafür werden nicht nur Pflegefachkräfte gesucht, sondern auch Mitarbeitende in Führungspositionen. Dass der Beruf unter viel besseren Vorzeichen steht, als sie zuvor angenommen hatte, überraschte Pia Pape aus Salzgitter. Sie startete ihre Karriere als Auszubildende und hat ihre berufliche Entwicklung bis hin zur Residenzleitung nie bereut.

Guter Verdienst und Aufstiegschancen

Entgegen den immer noch bestehenden Vorurteilen kann man in der Pflege gutes Geld verdienen. Fakt ist, dass schon Ausbildungsgehälter im Vergleich mit anderen Branchen überdurchschnittlich hoch ausfallen. Für Pia Pape, Einrichtungsleiterin in Salzgitter, zählt aber nicht nur das Geld allein. Auch die guten Zukunftsperspektiven, die Weiterentwicklungschancen und damit Auf-



Altenpflege ist ein Beruf mit viel zwischenmenschlichem Kontakt, der sich auch familienfreundlich gestalten lässt. Foto: DJD/Alloheim Senioren Residenzen

stiegchancen waren für sie beim Berufseinstieg entscheidend. Unter www.alloheim.de erfährt man mehr über die Arbeit und die Möglichkeiten in der Pflege. Nach ihrer Ausbildung bildete sich Pia Pape nicht nur im Bereich Demenz und Wundversorgung, sondern auch im Qualitäts- und Personalmanagement weiter. Dieser Weg führte sie über eine Traineeausbildung in ihre aktuelle Leitungsfunktion.

Familiäre Atmosphäre

Heute arbeitet Pia Pape als Leiterin in einer Senioren-Residenz. Sie verbringt weiterhin viel Zeit auf der Station, um den Kontakt zu den Senioren zu halten, während sie gleichzeitig die familiäre Atmosphäre fördert, die sie einst in die Pflege brachte. Denn letztlich entscheidend für die Berufswahl war für sie der Kontakt mit den Seniorinnen und Senioren. „Wichtig und extrem motivierend ist für mich der ständige Austausch mit den Bewohnern. Viele sind wegen ihrer Lebenserfahrung ein Vorbild für mich und geben mir täglich sehr viel.“ (DJD)



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Postillon Lage als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Postillon Lage (m/w/d)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Montag, 09. Dezember 2024
Annahmeschluss ist am:
02.12.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM
DER POSTILLION LAGE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

Vi.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

Vi.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Politik
Bündnis 90 / Die Grünen
FDP
Reimund Neumann
Benita Henning

Kostenlose Haushaltsverteilung in Lage, Zustellung ohne
Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto, Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung, Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene
Pressematerialien**
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sendet. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT
MEDIENBERATERINNEN
Xenia Klass / Delphine Lüthmann
Julia Winter
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION
Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION
info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG
postillon.com/e-paper

SHOP
rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen.
Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch
bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäfts-
papiere...), WEB (Homepages, Digitale Wer-
bung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots,
Produktfilme...) kennen.
Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

RAUTENBERG

MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Verkäufe

Großer Hausflohmarkt
Möbel, Dekorationen, Geschirr, Klei-
dung, Elektronik und vieles mehr.
Wann: Sonntag 24.11. von 10–15 Uhr
& Samstag 30.11. von 10–16 Uhr.
Wo: Fröbelstraße 38, 32791 Lage–
Hagen

ANKAUF

Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen, 03944-36160,
www.wm-aw.de (FA)

**Hunde können
die Größe eines
anderen Hundes
anhand des
Knurrens
erkennen.**

Dienstleistung

Mulden zum Entsorgen von:
Gartenabfällen, Mischmüll,
Bauschutt, Bodenaushub etc.
liefert günstig. Fa. Borgis Ver-
wertungen Tel.: 05205-72553

Haushaltsauflösungen
und Entrümpelungen zum
Festpreis.
Fa. Borgis Verwertungen
Tel.: 05205-72553

Räumungen von Wohnungen,
Häusern, Dachböden, Kellern
etc.! Auch Kleinabriss von
Garagen, Vordächern, Garten-
häusern, Demontage und
Rückbauarbeiten. Fa. Borgis
Verwertungen.
Tel.: 05205-72553

Fußpflege im
Kosmetikstudio Julia
Beutel, Lange Str. 100,
Lage, 05232-9805040

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

www.postillon.com | postillon.com/e-paper

Postillon

Billighausen | Ehrentrop
Hagen | Heiden
Hedrich | Heilhausen
Hörste | Kachtenhausen
LAGE | Müsen | Ohren
Pirwicheide | Pottenhausen
Waddenhausen | Wissen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenbergberg.media>

■ ZEITUNG

■ DRUCK

■ WEB

■ FILM

RAUTENBERG

MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Montag, 25. November

Leopold-Apotheke

Schötmarschestraße 4-8, 33818 Leopoldshöhe, 05208/951211

Dienstag, 26. November

Apotheke an der Post

Bismarckstraße 17, 32756 Detmold, 05231/92300

Mittwoch, 27. November

Lortzing-Apotheke

Lange Straße 79, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/22200

Donnerstag, 28. November

Hof-Apotheke

Lange Straße 55, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/23255

Freitag, 29. November

Flora-Apotheke

Obere Straße 24, 32791 Lage, 05232/65657

Samstag, 30. November

Hasselbach-Apotheke

In den Benten 10 F, 32758 Detmold (Pivitsheide), 05232/87836

Sonntag, 1. Dezember

Paulinen Apotheke

Bruchstraße 42, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/9816625

Montag, 2. Dezember

Bach-Apotheke

Bachstraße 28, 32756 Detmold (Innenstadt), 05231/390606

Dienstag, 3. Dezember

Leopold-Apotheke

Leopoldstraße 2 - 4, 32657 Lemgo, 05261/94460

Mittwoch, 4. Dezember

Iberg-Apotheke

Bahnhofstraße 1 A, 33813 Oerlinghausen (Helpup), 05202/5475

Donnerstag, 5. Dezember

LaVie-Apotheke

Ernst-Hilker-Straße 15, 32758 Detmold, 05231/3031615

Freitag, 6. Dezember

Engelbert-Kämpfer-Apotheke

Engelbert-Kämpfer-Straße 60, 32657 Lemgo, 05261/14666

Samstag, 7. Dezember

Medica-Apotheke

Lagesche Straße 9-13, 32657 Lemgo, 05261/667626

Sonntag, 8. Dezember

Rats-Apotheke

Markt 1, 32657 Lemgo, 05261/4864

Montag, 9. Dezember

MELVIGO Apotheke

Klingenbergstraße 31, 32758 Detmold, 05231/27444

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**





Sauerland

★★★★ Panorama Hotel Winterberg

3 Tage • Halbpension Plus

ab € **99,-** p.P.

Reise-Code:
pawi

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ Halbpension Plus
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Nutzung von **Hallenbad und Sauna**
- ✓ Nutzung von Tischtennis und Kicker
- ✓ Informationen über die Region ✓ WLAN

Termine & Preise in €/Person im DZ Standard

Saison	Anreise	SO-MI, FR	SO-DI, DO+FR	DI-FR, SO
	Nächte	2	3	5
05.01. - 25.01.25, 30.11. - 19.12.25		99	149	245
26.01. - 22.02.25, 09.03. - 29.03.25, 02.11. - 29.11.25		119	169	279
23.02. - 08.03.25, 30.03. - 12.04.25, 11.05. - 24.05.25, 26.10. - 01.11.25		129	189	309
13.04. - 10.05.25, 25.05. - 25.10.25		139	199	319

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.
Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,20 € p. P./Nacht



Lüneburger Heide

★★★★ Hotel Haus Hubertus in Schneverdingen

3 Tage • Halbpension

ab € **119,-** p.P.

Reise-Code:
husc

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ 1 Flasche Prosecco pro Zimmer
- ✓ WLAN ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich		
	Nächte	2	3	5
26.11. - 20.12.24		119	179	279
01.01. - 31.05.25, 01.10. - 20.12.25		129	199	299

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 0,60 € pro Person/Nacht



Beispiel Doppelzimmer

Harz

★★★★ Hotel Walpurgishof Goslar in Goslar-Hahnenklee

3 Tage • Halbpension

ab € **159,-** p.P.

Reise-Code:
wago

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ Nutzung des **Wellnessbereichs**
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher u. Slipper
- ✓ **15 % Ermäßigung auf Wellnessanwendungen** (mit Voranm.) ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ Komfort

Saison	Anreise	SO-MI, FR	SO-DI, DO-FR	DI-FR, SO
	Nächte	2	3	5
26.11. - 28.11.24		159	239	379
06.01. - 30.01.25, 01.03. - 04.04.25, 04.05. - 28.05.25, 02.11. - 27.11.25		169	249	399
29.11. - 18.12.24		189	279	449
02.01. - 05.01.25, 31.01. - 28.02.25, 05.04. - 03.05.25, 29.05. - 01.11.25, 28.11. - 19.12.25		199	289	469

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.
Einzelzimmerzuschlag 2024: 30 €/Nacht,
2025: 35 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2,30 € p. P./Nacht



Goslar

Rheingau

★★★★ Hoteltraube in Rüdesheim am Rhein

3 Tage • Halbpension

ab € **119,-** p.P.

Reise-Code:
htu

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4 Übernachtungen ✓ Halbpension
- ✓ Willkommensgetränk ✓ WLAN

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise	täglich			
	Nächte	2	3	4	
26.11. - 30.11.24, 02.01. - 31.03.25, 01.11. - 22.11.25	Unterbr.	%	DZ	%	DZ
01.12. - 20.12.24, 01.04. - 31.05.25, 23.11. - 20.12.25		119	159	199	
		129	139	179	189
		129	139	179	189
01.06. - 31.10.25		149	159	219	229
		149	159	219	229
		149	159	219	229

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.
Einzelzimmerzuschlag: 25 €/Nacht
Kurtaxe: ca. 2,50 € p. P./Nacht



Beispiel Doppelzimmer

Aktions-Preis:
Nur solange der Vorrat reicht

Niederwalddenkmal, Rüdesheim



Beratung & Buchung unter **0261-29351989** Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr



Online buchen auf **ReisenAKTUELL.COM** und in Ihrem Reisebüro

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz